

Jengen

Nachrichten aus der Gemeinde

Beckstetten , Eurishofen , Koneberg , Jengen , Ummenhofen , Weicht , Weinhausen

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Jengen

Gemeinde Jengen



Älter werden in der Gemeinde Jengen – Gestalten Sie die Zukunft unserer Gemeinde mit!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die meisten älteren Menschen möchten in ihrem eigenen Zuhause wohnen bleiben – auch bei Unterstützungs- oder Hilfebedarf – sowie selbstbestimmt und aktiv den Alltag gestalten. Weiterhin ist die Gemeinde mit Herausforderungen wie dem demografischen Wandel, der Veränderung von Familienstrukturen oder der Schaffung von neuem Wohnraum für Ältere konfrontiert.

Wie kann sich die Gemeinde auf die künftigen Entwicklungen einstellen? Welche Gegebenheiten und Bedürfnisse sind zu berücksichtigen? Welche Chancen und Potenziale können aufgegriffen werden?

Um diese Fragen zu beantworten, entwickelt die Gemeinde Jengen derzeit ein seniorengerechtes Quartierskonzept. Ziel soll es sein, eine Ansprechperson für alle Belange des Älterwerdens einzurichten, die sich mit den Themenfeldern „Wohnen und Wohnumfeld“, „Beratung und soziale Netzwerke“ sowie „ortsnahe Unterstützung und Pflege“ in der Gemeinde auseinandersetzt.

Ein wichtiger Aspekt bei der Konzepterstellung ist die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger, hierzu lädt Sie die Gemeinde herzlich zu einer Bürgerwerkstatt ein. Hierbei können Sie eigene Vorstellungen, Wünsche und Anregungen zur altersgerechten Entwicklung von Jengen sowie wichtige Impulse für das Seniorenkonzept einbringen.

Die Bürgerwerkstatt „Älter werden in Jengen“ findet am Mittwoch, 26. Juli 2023 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Pfarrheim in Jengen statt.

Frau Blumenfelder und Frau Ganschinitz von der Koordinationsstelle „Wohnen im Alter“ werden die Veranstaltung begleiten und moderieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme sowie aktive Mitarbeit an der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Jengen!

gez.

Ralf Neuner
Erster Bürgermeister

Bericht aus der 45. Gemeinderatssitzung Vom 26.06.2023 im Sitzungssaal

Vorsitz: 1. Bürgermeister Ralf Neuner

Gemeinderatsmitglieder: 14

Protokollführung:

Gemeindesekretärin Margit Leinsle

Zu TOP 7 Frau Tugemann,

Leiterin des Bauamtes, VG Buchloe

Presse: 2 Personen

Zuhörer: keine

Beginn: 20.00 Uhr

Ende (öffentl. Teil): 21:42 Uhr

Bürgermeister Neuner begrüßte die Gemeinderatsmitglieder, die Protokollführerin Frau Leinsle, Frau Tugemann, VG Buchloe und die Pressevertreter.

Gemeinde Jengen
Kirchplatz 7, 86860 Jengen
Telefon 0 8241 9 02 23
Fax 0 8241 9 02 25
Mail: info@jengen.de

Öffnungszeiten Gemeindkanzlei
Montag – Donnerstag:
09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:
19:30 – 20:30 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof
Freitag:
15:00 – 17:00 Uhr
Samstag:
09:00 – 12:00 Uhr

Bekanntmachungen

Die Sitzungseinladung erfolgte fristgerecht und die Beschlussfähigkeit ist mit den komplett anwesenden Gemeinderatsmitgliedern gegeben.

TOP 1: Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

Die Gemeinderatsmitglieder hatten keine Einwände gegen die Tagesordnung.

TOP 2: Protokollgenehmigung der 44. Sitzung des Gemeinderates vom 22.05.2023 – öffentlicher Teil

Zum Protokoll der 44. Sitzung gab es keine Einwände.

TOP 3: Bauanträge

TOP 3.1 Antrag auf Baugenehmigung;

Neubau von 6 Reihenhäusern mit 10 Carports und 4 Stellplätzen auf der Flur-Nr. 391/8, Gemarkung Jengen, Nähe Urbansweg

Das Grundstück mit 2.401 qm ist als Mischgebiet festgesetzt und soll geteilt werden. Davon werden nun 1.401 qm mit Wohnbebauung überplant. Der Antragsteller beabsichtigt den Neubau von sechs Reihenhäusern mit zehn Carports und vier Stellplätzen. Die Grundfläche des Neubaus hat rund 14 x 32 m, eine Höhe von ca. 6 m und wird mit einem Flachdach erstellt.

Dieses Bauvorhaben wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 25.07.2022 im Rahmen einer förmlichen Bauvoranfrage behandelt und das Einvernehmen zum Vorbescheid erteilt. Das Mischverhältnis zwischen Gewerbe und Wohnen mit 40:60 (ausnahmsweise 30:70) ist zu beachten und gilt für das gesamte Mischgebiet. Nach der Bebauung teilt sich das Mischverhältnis Gewerbe und Wohnen 1.000 qm zu 1.190 qm dar.

Aus Sicht der Verwaltung kann dem Vorhaben zum Neubau von sechs Reihenhäusern mit 10 Carports und vier Stellplätzen zugestimmt werden. Mit dieser Wohnbebauung sind künftig nur noch Neubauten von Gewerbebetrieben möglich und zulässig.

Der Gemeinderat erteilte hierzu sein Votum mit 12:3 und lässt den Bauantrag vom Landratsamt Ostallgäu eingehend prüfen.

TOP 3.2 Antrag auf Baugenehmigung;

Abbruch Stallung und Neubau einer Altenteilerwohnung auf der Flur-Nr. 80, Gemarkung Jengen, Bürgermeister-Eberle-Weg 3

Die Kubatur des Neubaus Altenteilerwohnung ist nahezu identisch zum bisherigen Wirtschaftsgebäude. Die Grundfläche beträgt 13,40 x 13,40 m.

Die Wand- sowie Firsthöhe passt sich dem Bestand an. Das Bauvorhaben fügt sich durch die ortstypische Bauweise harmonisch in die ländliche Umgebungsbebauung ein.

Der Gemeinderat gab hierzu sein einstimmiges Votum.

TOP 3.3 Antrag auf Baugenehmigung;

Nordseitige Erweiterung eines bestehenden Zweifamilienhauses auf der Flur-Nr. 142/6, Gemarkung Ummenhofen, Zugspitzstraße 21

Geplant ist die nordseitige Erweiterung eines bestehenden Wohnhauses. Für diese Maßnahme wird ein bestehendes Außenlager abgerissen und durch einen 2-geschossigen Neubau (Quergiebel mit einer Wandhöhe von 5,10 m) ersetzt. Im Erdgeschoss ist die Lagerung von Pellets beabsichtigt, im Obergeschoss wird weiterer Wohnraum (Arbeitszimmer) generiert. Im Übrigen sind weitere Grundrissänderungen geplant.

Der Gemeinderat stimmte dem Bauvorhaben einstimmig zu.

TOP 3.4 Antrag auf Baugenehmigung;

Einbau einer dritten Wohnung im Kellergeschoss auf der Flur-Nr. 663/3, Gemarkung Beckstetten, Reute 15

Geplant ist der Einbau einer dritten Wohnung im Kellergeschoss in ein bestehendes Zweifamilienhaus. An der Kubatur ergeben sich keine Änderungen.

Bei der Ermittlung der Grundfläche sind die Grundflächen von Garagen, Stellflächen und Zufahrten, Nebenanlagen und bauliche Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche, durch die das Baugrundstück lediglich unterbaut wird, mitzurechnen. Dabei wurde festgestellt, dass die Grundflächenzahl II erheblich überschritten wird. Außerdem kann der nach Bebauungsplan geforderte Grüngürtel entlang der nordwestlichen Grenze nicht nachgewiesen werden.

Der Gemeinderat lehnte das Bauvorhaben mit 1:14 Stimmen ab.

TOP 3.5 Antrag auf Baugenehmigung;

Neubau einer landwirtschaftlichen Futter- und Maschinenhalle auf der Flur-Nr. 230/4, Gemarkung Jengen, Landsberger Äcker

Geplant ist die Errichtung einer landwirtschaftlichen Futter- und Maschinenhalle auf der FlNr. 230/4 in Jengen. Der Neubau hat eine Grundfläche von 63,50 x 16,00 m. Die Wandhöhe beläuft sich auf 7,19 m. Die Firsthöhe des Satteldaches (DN 20°) beträgt 9,94 m.

Bekanntmachungen

Die Außenwand wird mit einem Stahltrapezblech verkleidet. Für die Dacheindeckung sind Tondachsteine vorgesehen.

Der Gemeinderat stimmte dem Bauvorhaben zu, sofern die landwirtschaftliche Privilegierung bestätigt ist.

**TOP 4: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB):
Frühzeitige Beteiligung als Nachbargemeinde durch die Stadt Bad Wörishofen gemäß § 2 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB;
Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Biogasanlage Stockheim, Flur-Nr. 896 und 897“**

Das Plangebiet mit ca. 4 ha liegt ca. 0,5 km nördlich von Stockheim und erweitert im südlichen Anschluss den bestehenden Bebauungsplan „Sondergebiet Biogasanlage Stockheim“. Angestrebt wird die Erweiterung der bestehenden Anlagen, um die Erzeugungskapazität zu steigern (Einspeiseleistung perspektivisch 50 Mio kWh Methan bis ca. 1.000 m³). Der Flächennutzungsplan wird entsprechend angepasst.

Der Gemeinderat war der Meinung, dass diese Änderung des Flächennutzungs- und Bebauungsplanes keine unmittelbaren Belange der Gemeinde berühren, stimmte den Änderungen zu und bat vom weiteren Verfahren Abstand nehmen zu dürfen.

**TOP 5: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)
Frühzeitige Beteiligung als Nachbargemeinde durch die Gemeinde Oberostendorf gemäß § 2 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB;
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Gemeindebedarfszone Nord mit Bauhof, Feuerwehr und Sportanlagen im Ortsteil Oberostendorf**

Die Gemeinde Oberostendorf plant den Neubau eines Feuerwehrhauses, die Erweiterung ihres bestehenden Bauhofes sowie den Bau einer Mehrzweckhalle. In diese Halle soll das neue Tennisheim integriert werden. Durch den Bau der Mehrzweckhalle müssen das bisherige Tennisheim abgerissen und die Tennisplätze verlegt werden. Der Bolzplatz sowie bestehende Lagerflächen des Bauhofes werden dabei überplant.

Das Planungsgebiet mit ca. 1,2 ha liegt östlich der Ortsverbindungsstraße zwischen Oberostendorf und Eurishofen.

Der Gemeinderat stimmte dem Bebauungsplan der Gemeinde Oberostendorf zu und bat, vom weiteren Verfahren Abstand nehmen zu dürfen.

**TOP 6: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)
Frühzeitige Beteiligung als Nachbargemeinde durch die Gemeinde Lamerdingen gemäß § 2 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB;
Aufstellung des Bebauungsplanes Dillishausen – Augsburger Straße an der Salach“ (§ 13 a BauGB)**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da die Gemeinde Jengen nicht unmittelbar an die Gemeinde Lamerdingen-Ortsteil Dillishausen angrenzt und daher keine Beteiligung notwendig ist.

TOP 7: Erlass einer Satzung über Lage, Größe, Beschaffenheit, Ausstattung, Unterhaltung, die Art der Erfüllung und Ablöse von Kinderspielplätzen (Spielplatzsatzung – SpPS) – Beratung und Satzungsbeschluss

Frau Tugemann, die Leiterin des Bauamtes der VG Buchloe stellte dem Gremium die neue Spielplatzsatzung vor.

Anlässlich der letzten Reform der Bayer. Bauordnung im Jahr 2020 wurde in Art. 81 Abs. 1 Nr. 3 BayBO die Möglichkeit geschaffen, neben Anforderungen an die Größe und Ausstattung von Kinderspielplätzen jetzt auch die Lage, die Beschaffenheit, die Unterhaltung und die Ablöse zu regeln.

Durch die fortschreitende Entwicklung, dass heutzutage nicht nur die Wohnfläche pro Person stetig ansteigt, sondern auch die Erwartungen der Eltern an die Größe und Ausstattung von Kinderspielplätzen, ist es angebracht, die Größe der Spielplätze anzupassen.

Ein zu kleiner Spielplatz mit spärlicher Ausstattung wird seinen Zweck nicht in geeignetem Umfang erfüllen können. Es wird deshalb vorgeschlagen bei kleineren Wohnanlagen bis zu 500 m² Wohnfläche und bis zu 1.000 m² Wohnfläche die Größe des Kinderspielplatzes unabhängig von der tatsächlichen Wohnfläche auf 60 m² bzw. 90 m² festzusetzen. Erst ab einer Wohnfläche von mehr als 1.000 m² soll die Größe des Kinderspielplatzes im Verhältnis zur Wohnfläche ermittelt werden, wobei es auch wieder entsprechende Mindestgrößen gibt (120 m² bei Gebäuden bis 1.500 m² Wohnfläche und 240 m² bei Wohngebäuden mit mehr als 1.500 m² Wohnfläche).

Die Ausstattung der Kinderspielplätze mit Sandspielflächen und Spielgeräten sowie Sitzgelegenheiten und Abfallbehältern orientiert sich an der Größe des Kinderspielplatzes.

Bekanntmachungen

Bei der starken Ausnutzung der Grundstücke durch Wohnanlagen hat sich in der Vergangenheit immer mehr gezeigt, dass der Lage des Kinderspielplatzes keine große Bedeutung beigemessen wird. Ganz im Gegenteil, meistens werden die Kinderspielplätze auf unattraktiven Restflächen errichtet. Oftmals werden die Kinderspielplätze auch nur erstmalig und schlecht ausgestattet angelegt und dann auch nicht mehr gepflegt, so dass sie über die Jahre hinweg einfach „verschwinden“. Hierzu wurden in der Satzung verbindliche Regelungen aufgenommen, die sowohl die Lage als auch den Unterhalt regeln. Weiterhin wurde ein Zweckentfremdungsverbot aufgenommen.

Ferner ist es sinnvoll, die Möglichkeit der Ablöse anzubieten. Dies ist z.B. für den Fall gedacht, dass in unmittelbarer Nähe zum Bauvorhaben ein gut ausgestatteter öffentlicher Kinderspielplatz vorhanden ist. Bei einer solchen Konstellation wird der private Kinderspielplatz kaum angenommen werden, da der öffentliche Platz attraktiver ist. Die Ablöse ist eine Einzelfallentscheidung und steht im Ermessen der Gemeinde; es besteht kein Rechtsanspruch hierauf.

Ferner ist es sinnvoll, die Möglichkeit der Ablöse anzubieten. Dies ist z.B. für den Fall gedacht, dass in unmittelbarer Nähe zum Bauvorhaben ein gut ausgestatteter öffentlicher Kinderspielplatz vorhanden ist. Bei einer solchen Konstellation wird der private Kinderspielplatz kaum angenommen werden, da der öffentliche Platz attraktiver ist. Die Ablöse ist eine Einzelfallentscheidung und steht im Ermessen der Gemeinde; es besteht kein Rechtsanspruch hierauf. Die zu berechnende Ablösesumme orientiert sich am Bodenrichtwert je qm, Herstellungskosten des Spielplatzes, erforderliche Spielplatzflächen in qm oder den Rückbaukosten.

In der kontroversen Diskussion im Gemeinderat zeigte sich die ganze Bandbreite für das Für- und Wider einer solchen Spielplatzsatzung. Meinungen wie:

- Macht das Bauen noch teurer
- Brauchen wir das auf dem Land
- Ja, aber erst ab mindestens fünf Wohneinheiten
- Ja, die Ansprüche der Eltern werden und wurden diesbezüglich mehr usw.

Letztendlich wurde der Vorschlag der Verwaltung mit 9 : 6 Stimmen angenommen. Frau Tugemann ergänzte, dass die Satzung jederzeit geändert und den örtlichen Verhältnissen angepasst werden kann.

TOP 8: Erlass einer 4. Änderungssatzung der Feuerwehrkostensatzung der Gemeinde Jengen

Aufgrund der Neubeschaffung des HLF 10 der FF Jengen und des damit verbundenen Fahrzeugtauschs des LF 8/6 von der FF Jengen zur FF Beckstetten und dem Tausch des TSF von der FF Beckstetten zur FF Ummenhofen, sind die Feuerwehrkosten neu zu kalkulieren gewesen. Zudem wurden die Kosten des TSA (aufgrund der Neanschaffung in Weicht) um 0,20 Euro je km bzw. 2,61 Euro je Stunde angepasst.

Die Anpassung der Feuerwehrkostensatzung tritt am 01.08.2023 in Kraft und beinhaltet je Feuerwehr und Fahrzeug die Preise für die zurückgelegten Streckenkilometer und die Ausrückstundenkosten.

Der Gemeinderat nahm die 4. Änderungssatzung der Feuerwehrkostensatzung einstimmig an.

TOP 9 Antrag des FC Jengen 1927 e.V. zu den Sanierungskosten 2022

Der FC Jengen e.V. bittet um einen Zuschuss zu den Sanierungskosten 2022. Er legte eine Aufstellung der im Jahr 2022 angefallenen Sanierungskosten vor. Die Gesamtkosten betragen 9.618,21 €.

Entsprechend dem am 10.02.2020 gefassten Gemeinderatsbeschluss könnte eine Beteiligung an den Sanierungskosten für 2022 in Höhe von 15 % der nicht durch anderweitige Zuschüsse gedeckten Kosten gewährt werden. 15 % entsprechen 1.442,73 €.

Der Gemeinderat stimmte dem Antrag einstimmig zu.

TOP 10: Antrag auf Umbenennung der Kindertagesstätte St. Felizitas in Weinhausen

Mit Schreiben vom 08.05.2023 beantragte die Leiterin der Kindertagesstätte St. Felizitas in Weinhausen, Frau Stottrop, die Umbenennung der Einrichtung in „Kindertagesstätte Fuchsbau“.

In der Sitzung des Gemeinderates Jengen vom 22.05.2023 wurde das Thema behandelt, einer Namensänderung dahingehend seitens der Gemeinderäte allerdings nicht zugestimmt.

Es wurde jedoch angeregt, dass hinsichtlich der bestehenden Namensgebung zu überlegen sei, ob man auf die ergänzende Bezeichnung „St. Felizitas“ verzichten könne.

Bekanntmachungen

Die Gründe hierfür seien u.a., dass der Namenszusatz „St. Felizitas“ irrtümlich den Schluss auf eine kirchliche Einrichtung zulasse. Dies könnte, auf Grund der Identifikation mit der Kirche im Allgemeinen, Auswirkungen bei der Personalsuche oder beispielsweise bei Eltern haben, die ihr Kind zwingend in einer gemeindlichen Kindertagesstätte betreuen lassen möchten.

Eine Änderung des Einrichtungsnamens in „Kindertagesstätte Weinhausen“ stellt einen neutralen, unverfänglichen Vorschlag für eine künftige Namensbezeichnung der Einrichtung dar.

In der Aussprache im Gemeinderat zu diesem Tagesordnungspunkt kamen die Argumente für und gegen eine Namensänderung zum Ausdruck und dass die Diskussion in der letzten Sitzung zu diesem Thema nicht zielführend war. Die Mehrheit im Gemeinderat steht allerdings einer Namensänderung positiv gegenüber.

Der Gemeinderat stimmte daher mit 3 zu 12 Stimmen für eine Namensänderung in „Kindertagesstätte Weinhausen“ zu.

TOP 10 Bekanntgaben, Wünsche und Anregungen

Bürgermeister Neuner erinnerte an die Landtagswahlen am 08. Oktober 2023 und bat die anwesenden Gemeinderäte, sich als Wahlhelfer und Wahlvorstände wieder zur Verfügung zu stellen.

Die Gemeinderatssitzung am 18. September wird um eine Woche auf den 25. September 2023 verschoben.

Desweiteren berichtete Neuner, dass wieder eine Einladung zur Dorfmeisterschaft im Stockschießen des FC Jengen vorliegt, bei dem der Gemeinderat teilnehmen kann. Diese findet am 21./22. Juli 2023 beim Sportheim in Jengen statt.

Die Wasserwacht in Buchloe hat sich mit einem Schreiben für die Spende der Gemeinde Jengen für die Anschaffung des Transportfahrzeuges bedankt.

Gemeinderat Wirth teilte mit, dass die Kurve in der Bgm.-Raab-Straße in Ummenhofen sehr schmal sei und Gegenverkehr kaum aneinander vorbeikommt, bedingt auch durch den Grünstreifen auf einer Seite. Ein Spiegel würde die Situation entschärfen. Bgm. Neuner will sich vor Ort ein Bild machen.

Auch an der Straßeneinmündung „Bauernwaldstraße/Bürgermeister-Bach-Straße“ ragt eine Baumkrone weit auf die Straße, die zu Sichtbehinderungen führt. Der Besitzer soll diesbezüglich angesprochen werden.

GR Tröber schlug vor, den Tulpenweg mit einem Schild zur Sackgasse zu machen.

GR Schweiger bemängelte, dass schon seit längerem der Spiegel an der Auffahrt zur Straße Reute fehlt.

Fritz Baumann

Gemeinde Jengen



Bekanntmachung

Die am 26.06.2023 vom Gemeinderat Jengen beschlossene

Satzung über Lage, Größe, Beschaffenheit, Ausstattung, Unterhaltung, die Art der Erfüllung und Ablöse von Kinderspielplätzen (Spielplatzsatzung – SpPS)

liegt ab sofort in der Gemeindeverwaltung Jengen, Kirchplatz 7, 86860 Jengen und in der Verwaltungsgemeinschaft Buchloe, Rathausplatz 1, 86807 Buchloe (Zimmer 002) zu den üblichen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht aus.

Jengen, den 08.07.2023

gez.

Ralf Neuner

Erster Bürgermeister

Gemeinde Jengen



Bekanntmachung

Die am 26.06.2023 vom Gemeinderat Jengen beschlossene

4. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

liegt ab sofort in der Gemeinde Jengen, Kirchplatz 7, 86860 Jengen und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Buchloe, Rathausplatz 1, 86807 Buchloe (Zimmer 002) zu jedermanns Einsicht aus.

Jengen, den 08.07.2023

gez.

Ralf Neuner

Erster Bürgermeister

Bekanntmachungen

Landkreis Ostallgäu

Ferienpass für Schülerinnen und Schüler

Es ist wieder soweit! Auch dieses Jahr bietet der Kreisjugendring Ostallgäu und der Kreisjugendring Oberallgäu zusammen mit der Familienbeauftragten der Stadt Kaufbeuren den Ferienpass für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre an.

Von gewohnt hoher Qualität sind die zahlreichen, kostenlosen Gutscheine für verschiedene Freizeiteinrichtungen in Kaufbeuren und den Landkreisen Ostallgäu und Oberallgäu, die im Zeitraum vom 01.07. bis 03.10.2023 eingelöst werden können. Der Sommer im Allgäu wird spannend und abwechslungsreich!

Wir raten dringend dazu, auf der jeweiligen Homepage der gewünschten Einrichtung die aktuellen Gegebenheiten und Öffnungszeiten anzuschauen.

Busse kostenlos

Zudem berechtigt der Ferienpass auch dieses Jahr wieder zur kostenlosen Nutzung aller Busse im gesamten Verbreitungsgebiet (Ostallgäu, Oberallgäu, Kempten, Kaufbeuren und Kleinwalsertal) während der Sommerferien (31. Juli bis 11. September 2023).

Für Vollzeitschüler von 18 bis 21 Jahre gibt es für sieben Euro das Ferienpass-Busticket, das ebenfalls die Nutzung aller Busse erlaubt.

Der Ferienpass ist bei den Kreisjugendringen, Familienstützpunkten, Landratsämtern, Stadtverwaltungen, Gemeinden und Verkehrsämtern sowie den Verkaufsstellen der ÖPNV Busunternehmen erhältlich. Der Preis des Passes ist 7 Euro.

Nähere Infos zum Ferienpass sind ab Mitte Juni auch unter der eigens eingerichteten Webseite www.ferienpass-allgaeu.de zu finden.

Die Pässe sind ab sofort auch in der Gemeinde Jengen zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich!



Landkreis Ostallgäu

„Udo“: Wanderausstellung ausgezeichnet



Die Wanderausstellung zu Danuvius guggenmosi, Spitzname „Udo“, sowie den weiteren anthropologischen und paläontologischen Grabungen und Funden in der Tongrube Hammerschmiede in Pforzen hat den „IID-Circular Design Award 2023“ des International Institutes für Information Design in Wien in der Kategorie Circular Design erhalten. Bei dem renommierten Designwettbewerb werden nicht nur ästhetische und gestalterische Aspekte berücksichtigt, sondern auch, ob das gesamte Vorhaben sinnvoll ist.

„Ich freue mich sehr über die Auszeichnung. Sie zeigt, wie kreativ unsere Kommunen und Unternehmen sind und damit dazu beitragen, das gesamte Ostallgäu innovativ weiterzuentwickeln“, sagt Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Konzipiert, gestaltet und erstellt wurde die Wanderausstellung von der designgruppe koop aus Marktoberdorf. Unter anderem wurde dabei Wert daraufgelegt, dass die Ausstellung möglichst einfach zu transportieren, ökologisch hergestellt sowie anschaulich und interessant aufgearbeitet ist: die Zelte sowie Kisten sind aus Holz und alle Teile sind funktionell, stapelbar und robust. Zudem ist die Wanderausstellung modular aufgebaut, so dass die Elemente bei neuen Erkenntnissen über die Funde austauschbar und erweiterbar sind.

Die Wanderausstellung wurde von der Gemeinde Pforzen in Kooperation mit dem Landkreis Ostallgäu beauftragt, der sich auch finanziell daran beteiligt hat. Unterstützt wurden die Gemeinde und der Landkreis dabei vom ehrenamtlich tätigen Arbeitskreis Hammerschmiede, der mittlerweile im Förderverein UDO – Danuvius guggenmosi e. V. aufgegangen ist. Der Förderverein kümmert sich auch organisatorisch um die Wanderausstellung.

„Die Auszeichnung unterstreicht, dass wir mit der Wanderausstellung den richtigen Weg eingeschlagen haben, um über Udo sowie die weiteren sensationellen Funde und die Grabungen in der Tongrube Hammerschmiede zu informieren“, sagt Bürgermeister Herbert Hofer. Derzeit macht die Wanderausstellung im Benninger Ried Museum Station, wo sie noch bis Ende September zu sehen ist. Weitere Informationen stehen auf www.udo.pforzen.de zur Verfügung. Hier ist die Wanderausstellung auch als virtueller 360°-Rundgang zu besichtigen.

Bekanntmachungen

Landkreis Ostallgäu



Landratsamt
Ostallgäu

Alpenkonvention

Die **Alpenkonvention** ist ein seit über 30 Jahren existierender völkerrechtlicher Vertrag über den Schutz und die nachhaltige Entwicklung der Alpen. In Form einer allgemein gehaltenen Rahmenkonvention und verschiedener sogenannter Protokolle (z. B. zu Bodenschutz, Verkehr, Naturschutz und Tourismus) leistet die Alpenkonvention einen wichtigen Beitrag zum umfassenden Schutz des Alpenraums. Die Geschäftsstelle der Alpenkonvention ist das sog. Ständige Sekretariat in Innsbruck (mit Zweitsitz in Bozen). Zudem hat stets ein Alpenstaat für in der Regel 2-3 Jahre den Vorsitz, wodurch sich z. B. temporär besondere Gestaltungsmöglichkeiten für den jeweiligen Staat bei thematischen Schwerpunktsetzungen wie Projekten, Konferenzen etc. ergeben. 2023-2024 hat Slowenien den Vorsitz der Alpenkonvention. Jeder Vorsitz bearbeitet während seiner „Amtszeit“ ein gewähltes Thema im Rahmen des sogenannten **Alpenzustandsberichts**. Vergangene Alpenzustandsthemen waren z. B. Transport & Mobilität, nachhaltiger Tourismus oder Luftqualität. Das Thema des aktuell bearbeitenden Alpenzustandsberichts ist **„Lebensqualität“** (Quality of Life), ein schwieriges und abstraktes Thema, da (fast) jeder etwas anderes unter Lebensqualität versteht. Indes hat man sich vor kurzem nach intensiven internationalen Abstimmungen auf einen **Fragebogen** verständigt, mit dem die Bewohnerinnen und Bewohner des Alpenkonventionsperimeters befragt werden sollen.

- In Deutschland sind das ausschließlich die an die Alpen angrenzenden Landkreise bzw. kreisfreien Städte Berchtesgadener Land, Traunstein, Rosenheim (LK und Stadt), Miesbach, Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Weilheim-Schongau, Ostallgäu, Kaufbeuren, Kempten, Oberallgäu und Lindau (LK).
- Mit dem Fragebogen sollen v. a. Meinungen und Stimmungen sowie soziodemographische Charakteristika (in Zusammenhang mit Lebensqualität) erfasst werden. Ziel des Berichts ist es, das Wissen über die Lebensqualität der Menschen in den Alpen zu erweitern, indem räumliche Unterschiede identifiziert und zukünftig berücksichtigt werden. Zudem wird das Ganze letztlich ein differenziertes Stimmungsbild werden und aufzeigen, was den Menschen der Alpen besonders wichtig ist, damit sie eine aus ihrer Sicht hohe Lebensqualität empfinden.

Hier erhalten Sie den Link zum Fragebogen:

- <https://1ka.arnes.si/deu>



- **Wichtig:** Der Fragebogen kann nur bis zum 31. Juli 2023 ausgefüllt werden. Es sind also noch ca. 1,5 Monate Zeit

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren



Neuer Platz für Kaiser-Wilhelm und Brettacher

Alte Streuobstbestände mit höhlen- und totholzreichen Altbäumen bieten hochwertigen Lebensraum für Vögel und Insekten und haben einen stark positiven Effekt auf die Artenvielfalt. Die Bäume leisten aktiven Boden-, Gewässer und Klimaschutz und zeichnen ein schönes Landschaftsbild.

Hier sind einige Punkte, die die Bedeutung von Streuobstwiesen für die Biodiversität verdeutlichen:

1. **Lebensraumvielfalt:** Streuobstwiesen bieten zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Die verschiedenen Baumarten, wie Apfel, Birne, Kirsche und Pflaume, schaffen unterschiedliche Nischen für verschiedene Organismen. Außerdem finden sich in und um die Obstbäume herum verschiedene Lebensräume wie Baumhöhlen, Baumstämme, Wiesenflächen und Hecken, die vielen Tierarten Unterschlupf und Nahrung bieten.
2. **Artenreichtum:** In Streuobstwiesen finden sich eine Vielzahl von Pflanzenarten, wie Wildblumen, Gräser, Kräuter und Sträucher. Diese bieten Nektar und Pollen für Bienen, Schmetterlinge und andere bestäubende Insekten. Durch die hohe Vielfalt an Pflanzenarten entsteht eine reichhaltige Nahrungsgrundlage für eine Vielzahl von Insekten, Vögeln und anderen Tieren.
3. **Bestäubung:** Streuobstwiesen sind wichtige Lebensräume für Bestäuber wie Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge. Die Blüten der Obstbäume dienen als Nahrungsquelle für diese Insekten und ermöglichen so die Bestäubung der Blüten. Dadurch tragen Streuobstwiesen zur Fortpflanzung und Erhaltung vieler Obstsorten bei.

Bekanntmachungen

4. Vernetzung von Lebensräumen: Streuobstwiesen können als wichtige Elemente in einem Biotopverbund dienen. Sie bieten Verbindungsmöglichkeiten zwischen verschiedenen Lebensräumen wie Wäldern, Hecken und Gewässern. Diese Vernetzung ermöglicht es den Tieren, sich zwischen den verschiedenen Lebensräumen zu bewegen und fördert den Genfluss zwischen den Populationen.

5. Erhaltung seltener Arten: In Streuobstwiesen finden sich häufig auch seltene und bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Durch den Schutz und Erhalt dieser Wiesen trägt man zur Bewahrung dieser Arten bei und unterstützt den Erhalt der biologischen Vielfalt. Der Schutz und die Pflege von Streuobstwiesen sind daher von großer Bedeutung, um die Biodiversität zu erhalten. Maßnahmen wie eine extensive Bewirtschaftung, der Verzicht auf Pestizide und der Erhalt von Altbäumen tragen zur Förderung der Artenvielfalt bei und tragen somit zum Schutz des Ökosystems bei.

Aus der Not heraus und der Notwendigkeit zur Selbstversorgung hatte früher jedes Anwesen Obstbäume im Garten. Durch Nachverdichtung der Bebauung und den Verlust des Nutzens von eigenem Obst sind Streuobstwiesen selten geworden.

Um dem Trend entgegenzuwirken und einen artenreichen Lebensraum zu schaffen hat Landwirt Hermann Specht aus Großried im Landkreis Ostallgäu dieses Frühjahr den ersten Schritt unternommen.

Mit der Neuanpflanzung von Obstbäumen auf seiner Wiese legt er den Grundstein für einen wertvollen Lebensraum für Insekten und Vögel. Wichtig ist die Auswahl passender Sorten zum heimischen Klima. Weil auch heimische Obstsorten vor dem Aussterben bewahrt werden sollen fiel die Wahl auf die Sorten Kaiser-Wilhelm, Brettacher Stäubling, „Jakob Fischer“ und Wildbirne.

Als Pflanzhilfe ist heute ein Bagger angerückt, der großzügige Pflanzlöcher vorbereitet. Bei der Pflanzung selbst ist Handarbeit gefragt. Der Wurzelballen muss sorgfältig eingesetzt werden und der Baum auf senkrechten Stand ausgelotet werden. Wichtig ist auch der Verbisschutz gegen Mäuse, die sonst die Wurzeln abnagen und der Baum abstirbt. Zuletzt bekommen die angepflanzten Obstbäume eine Stütze aus Holzpfählen, die sie gegen Wind und Wetter stabilisiert. „Besonders wichtig ist, dass man das Gießen in dem ersten Standjahr nicht vergisst“, so Franziska Mitzdorf, Beraterin am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren. Ein ausgewachsener Streuobstbaum benötigt ca. 10 x 10 Meter Standraum Auf der 600 qm großen Wiese haben die Bäume ausreichend Platz. „Bei uns steht die ganze Specht hinter der neuen Streuobstwiese und freut sich schon auf den ersten selbstgemachten Apfelsaft. Denn die Bäume bleiben nur gesund und werden alt durch die richtige und regelmäßige Pflege.“, so Susanne Specht.

Generationenaufgabe

Eine prächtig erhaltene Streuobstwiese befindet sich auf dem Althof von Josef Mayr in Ingenried. Sein ganzes Leben lang begleiten die alten Bäume den 83-jährigen schon. Über 40 verschiedene Sorten von Birnen, Äpfeln und Zwetschgen pflegt der rüstige Rentner. Dazu gehört der Zuschnitt der Bäume, das Abmähen der Wiese unter den Bäumen und die Ernte des Obstes. Die Bäume von Josef Mayr tragen reiche Ernte im Herbst auch weil 25 Bienenvölker bei der Bestäubung helfen. Hauptsächlich werden die Früchte zu Saft oder bei Zwetschgen auch zu Brand verarbeitet. Obst und Honig von der Obstblüte werden am jährlichen Ingenrieder Herbstmarkt vermarktet. „Einen Baum zu pflanzen ist eine Generationenaufgabe. Es wäre schön, wenn die alten Bäume auch nach mir weiter erhalten werden“ so der Wunsch.

Wer sich zum Thema Streuobst weiter informieren möchte, kann sich bei der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege in Marktoberdorf oder dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren melden.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren



Aktiv-Wochen „Sommer.Erlebnis. Bauernhof“ 2023 gestartet

Am vergangenen Montag sind wieder die Aktiv-Wochen „Sommer.Erlebnis.Bauernhof“ gestartet. Die bis zum 28. Juli laufenden Aktiv-Wochen bereichern das Lernprogramm „Erlebnis Bauernhof“ um bayernweite Sonderaktionen.

„Erlebnis Bauernhof“ ist Landwirtschaft zum Anfassen!

Beim Lernprogramm „Erlebnis Bauernhof“ können Schulklassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern einen Bauernhof besuchen. Hier können die Schülerinnen und Schüler selbst mit anpacken, im Stall mithelfen, den Boden untersuchen, Getreidesorten bestimmen, alte Nutztierassen oder die Maschinen auf einem Bauernhof kennen lernen und vieles mehr. In authentischer Umgebung erhalten sie auf dem außerschulischen Lernort Bauernhof erlebnisreiche Einblicke in landwirtschaftliche Betriebe.

Seit Beginn des Programmes haben rund 390.000 Schülerinnen und Schüler in über 19.700 Klassen teilgenommen. Aktuell sind über 760 Betriebe in Bayern qualifiziert und freuen sich auf den Besuch der Schülerinnen und Schüler.

Bekanntmachungen

Staatliche Unterstützung bei den Besuchskosten

Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übernimmt einmalig die Kosten des Besuchs für die Jahrgangsstufen von der 2. bis zur 4. Klasse sowie noch einmal in der Sekundarstufe von der 5. bis zur 10. Klasse. Dies gilt auch für Förderschulklassen und Deutschklassen. Die Teilnahme am Programm ist ganzjährig möglich, die Aktiv-Wochen mit den Sonderaktionen finden i.d.R. einmal im Jahr statt.

Weitere Auskünfte zu den gelisteten Bauernhöfen, deren Lernprogramme und Teilnahmebedingungen sowie Anmeldemöglichkeiten finden Lehrkräfte unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de und am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren. Ihre Ansprechpersonen:

- Marie-Luise Raffalt, Telefon: 08341/9002-1140
- Benedikt Kuhn, Telefon: 08341/9002-1212

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren



Die Bergwaldoffensive im Ostallgäu – ein Beirat als Rückgrat

Am 19.6.2023 tagte der Beirat der Bergwaldoffensive (BWO) im Ostallgäu unter dem Vorsitz von Landrätin Maria Rita Zinnecker in Schwangau. Hierzu lud die Landrätin gemeinsam mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren, alte und neue Mitglieder des Beirates bestehend aus politischen Vertretern, Bürgermeistern, Forstbetriebsgemeinschaften, Waldkörperschaften und Rechtlerverbänden, Naturschutz, Jagd, Alpwirtschaft, Landschaftspflege und Wasserwirtschaft ein. Die Aufgabe des Beirates ist der Informationstransfer, bei strategischen Entscheidungen zu beraten und forstliche Anliegen auf politischer Ebene zu unterstützen.

Ein Rückblick auf 15 Jahre Bergwaldoffensive im Ostallgäu

2008 wurde die BWO als Sonderprogramm der Bayerischen Forstverwaltung ins Leben gerufen. „Ziel ist es, die Bergwälder nachhaltig zu stabilisieren und auf den Klimawandel und seine Auswirkungen vorzubereiten“ so Beiratsvorsitzende Zinnecker. Seit der Einführung der BWO konnten dank finanzieller Mittel und personeller Ausstattung zahlreiche Maßnahmen umgesetzt werden. Für die Teilnehmer der Beiratssitzung gaben die Bergwaldmanager Nina Oestreich und Matthias Beck einen Rückblick auf die Tätigkeiten der letzten 15 Jahre.

Rund 12 Millionen Euro flossen in die neun Ostallgäuer BWO-Projektgebiete mit rund 14.000 Hektar Fläche. So wurden unter anderem rund 60 km Forst- und Rückwege realisiert, fast 500 Hektar Bergwald gepflegt sowie auf 370 Hektar junge Bäume gefördert und gepflanzt.

Vielfältige Ansprüche an den Wald gemeinsam meistern

Herausfordernd für die Umsetzung von Maßnahmen der Bergwaldoffensive sind nicht nur die teils kleinflächigen Besitzverhältnisse, das schwierige Gelände, die langen Winter sowie die naturschutzfachlichen und jagdlichen Rahmenbedingungen. Auch die Ansprüche der Gesellschaft an den Wald nehmen stetig zu. „Diesen kann man nur gemeinsam begegnen“, führt Stephan Kleiner, Bereichsleiter Forsten am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren an, „indem man Betroffene zu Beteiligten macht“. Im Rahmen der Sitzung der Bergwaldoffensive wurde daher beschlossen den Beirat um weitere Mitglieder zu ergänzen sowie bei Bedarf Arbeitsgruppen auf Projektgebietsebene zu bilden.

Maria Rita Zinnecker bedankte sich bei den Beiratsmitgliedern für ihr Engagement denn „wenn alle berechtigten Interessensvertreter miteinander arbeiten, können die Herausforderungen des Klimawandels gemeistert werden“.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Bergwaldoffensive

<https://bergwald-offensive.de/kaufbeuren/>.

Weitere Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0 oder per E-Mail an poststelle@aelf-kf.bayern.de.

Blättschreiber/in gesucht!

In der Gemeinde Jengen findet ca. alle 4 Wochen eine Gemeinderatssitzung statt. Aus dieser wird stets im Gemeindeblatt berichtet. Bisher wird dieses Ehrenamt von Fritz Baumann wahrgenommen. Hr. Baumann bekleidet das Amt weiterhin - allerdings wäre es schön, wenn er sich dieses in Zukunft wieder mit einer zweiten Person teilen könnte. Wenn Sie sich diesen interessanten Posten vorstellen können, melden Sie sich doch in der Gemeinde unter Tel.: 08241/90223.

Bekanntmachungen – Vereine / Institutionen

Ansprechpartner für soziale Angelegenheiten in der Gemeinde Jengen:

Seniorenbeauftragte

Frau Stephanie Ledwa, Tel. 0151/15857960, E-Mail: steffi_troeber@web.de

Behindertenbeauftragte

Frau Martina Schweiger, Tel. 08241/911108, E-Mail: martina.schweiger1975@gmail.com

Jugendbeauftragte

Herr Günter Rohrmoser, Tel. 08241/2521
Frau Christiane Frank, Tel. 0151/57756730

Ehrenamtlicher digitaler Helfer

Herr Fritz Baumann, Tel. 08241/4448, E-Mail: fritz@baumann-weinhausen.de
Beauftragung bitte über BRK MOD Tel. 08342/9669-10,
E-Mail: info@kvostallgaeu.brk.de

Spielgemeinschaft Jengen/Waal



Sepp-Knoll-Gedächtnisturnier am 08.07.2023

Am Samstag, den 08.07.2023 startet ab 13:30 Uhr das traditionelle Sepp-Knoll-Gedächtnisturnier auf dem Sportgelände des FC Jengen.

In guter, alter Tradition lässt der FC Jengen alle 2 Jahre das ehemalige VG-Turnier in Jengen aufleben und will diesbezüglich seinem ehemaligen Vereinsvorstand Josef Knoll gedenken, der über viele Jahre hinweg die Geschicke des FC geleitet und den Verein intensiv gelebt hat.

Wir würden uns sehr freuen, wenn zahlreiche Zuschauer diesem Turnier beiwohnen, bei dem sich traditionellerweise der FC Buchloe, der FSV Lamerdingen und die SG Jengen/Waal im Rahmen der Saisonvorbereitung messen.

Der Spielplan für diesen Tag sieht wie folgt aus:

13:30 Uhr/Spiel 1: FC Buchloe - SG Jengen/Waal
14:30 Uhr/Spiel 2: FSV Lamerdingen – SG Jengen/Waal
16:00 Uhr/Spiel 3: Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2
17:00 Uhr/Spiel 4: Sieger Spiel 1 - Sieger Spiel 2
18:00 Uhr Siegerehrung mit After-Turnier-Party

Alle Spiele werden in jeweils 2 Halbzeiten á 25 Minuten plus 5 Minuten Pause ausgetragen.
Der Eintritt zu den Spielen ist kostenlos.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die SG Jengen/Waal.

- Abteilung Fußball -
FC Jengen

Harmonikaorchester gestaltet Festgottesdienst in Jengen

Am Sonntag, den 16.07.23 um 10.00 Uhr spielt beim Gottesdienst das Harmonika-Orchester von Filser Wolfgang. Der Festgottesdienst zum Skapulierfest wird von der Steirischen Harmonikamesse feierlich umrahmt. Im Anschluss an den Gottesdienst verabschiedet der Pfarrgemeinderat unsere langjährige Messnerin Renate Huber.

Herzliche Einladung an alle!

+ + Vereine / Institutionen + +

Spielkreis

Dienstag, 11.07.2023

Barfußpfad Bad Wörishofen

Dienstag, 18.07.2023

Zugfahrt nach Kaufbeuren - Spielplatz

Informationen bei Heidi Busch

Tel.: 08241/90199

Vereine / Institutionen

Kirchenstiftungen Weicht und Weinhausen

Altpapiersammlung in Weicht und Weinhausen

Am **Samstag, 15. Juli**, sammeln die Kirchenstiftungen Weicht und Weinhausen wieder Altpapier und Kartonagen. Es wird darum gebeten, Papier und Kartonagen getrennt bereitzustellen. Das Sammelgut sollte gut gebündelt oder in handliche Kartons verpackt **bis 9 Uhr** am Straßenrand abgestellt und bei Regen abgedeckt werden. Die beiden Kirchenstiftungen bedanken sich bereits im Voraus für die Unterstützung.

Andreas Stiegelmeyr, Kirchenpfleger St. Vitus, Weicht
Georg Dedler, Kirchenpfleger St. Felizitas, Weinhausen

JUGENDKULTURTAGE 2023 im ‚ANTENNE BAYERN hilft‘- Haus in Weicht

ARTISTS FOR KIDS hat in den letzten beiden Jahren, die aufwändige Renovierung des Altbestandes mit zahlreichen Unterstützern und Handwerksbetrieben aus der Region trotz diverser Krisen vorangetrieben.

Im Kuhstall und in der Tenne sind nun wunderschöne und dringend benötigte Betreuungsräumlichkeiten entstanden, die wir für unsere Regelangebote nutzen können.

Aber nun, da die Bauarbeiten weitgehend abgeschlossen sind, können wir endlich wieder unsere legendären JUGENDKULTURTAGE zum Ferienbeginn ausrichten!

Von Montag, den 31.07. bis Freitag den 04.08.2023 finden auf dem Areal des ehemaligen Hofhauses wieder über 13 Workshops für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren statt. Neben Graffiti, Hip Hop Tanz und Yoga, bis hin zu Schmuck, Papierschöpfen, Photographie, Pizza und PC-Bau gibt es noch viele weitere spannende Workshops für Kids, die sich kreativ ausprobieren wollen.

Wir alle bei Artists for Kids freuen uns schon auf zahlreiche kreativ motivierte, junge Besucherinnen und Besucher! Eine Anmeldung zu den Workshops ist ab sofort möglich und nötig, aber nur solange der Vorrat reicht.

Das ganze Programm und ebenso die Anmeldung für die kostenlosen Workshops findet ihr unter:

www.jugendkulturtage-weicht.de

Musikverein Jengen

Serenade 2023

Liebe Musikfreunde,



auch dieses Jahr möchten wir Euch alle recht herzlich zu unserer traditionellen Serenade am **Sonntag, den 16. Juli 2023 um 19:00 Uhr** am Gemeindehaus einladen.

Genießt bei unterhaltsamer Musik, erfrischenden Getränken und einer kleinen Brotzeit einen schönen Sommerabend.

Um 19:30 Uhr findet die Siegerehrung unserer diesjährigen Kinderolympiade statt.

Bei schlechter Witterung findet die Serenade eine Woche später am 23.07.2023 statt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Musikalische Grüße
Euer Musikverein Jengen



Radfahrverein Concordia Jengen

Extra-Fahrt in den Rosengarten nach Bad Wörishofen am 09. Juli 2023

Nachdem bei manchen Familienausflügen im April in den Rosengarten, die Rosen noch nie richtig geblüht hatten, wird jetzt zur Rosenblüte extra dorthin geradelt, um endlich mal die Rosen zu sehen wenn sie in der Blüte stehen.

Abfahrt um 13.00 Uhr am Gemeindehaus.

Auch Nichtmitglieder sind zu der Radltour in den Rosengarten herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Vereine / Institutionen

Musikverein Weicht e.V.

Spendenübergabe an den Musikverein Weicht



Freudestrahlend empfangen die Kassiererinnen Simone Müller, die Beisitzerin Elisabeth Reisach gemeinsam mit dem Vorsitzenden Robert Müller die Spende über 1.000,-€ von Anton Steuer, dem Geschäftsstellenleiter der VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG. Dankbar nahmen die Vertreter des Musikvereins Weicht den symbolischen Scheck in Jengen entgegen.

Die sachgebundene Spende diente der finanziellen Unterstützung des Vereins beim Kauf mehrerer neuer Dirndl für die Damen des Musikvereins. Die Dirndl kamen beim diesjährigen Bezirksmusikfest in Germaringen bereits zum Einsatz.

Waaler Passion 2023

Als ältester Passionsspielort in Bayrisch-Schwaben feiert die Passionsspielgemeinschaft Waal in diesem Jahr ihr 400-jähriges Jubiläum.

Knapp 220 Kinder, Frauen und Männer sowie 1 Esel bringen in insgesamt 20 Aufführungen von Mai bis Oktober glaubwürdig und authentisch eine neue, zeitgemäße Passion auf die Bühne (Regie: Manfred Dempf), musikalisch stimmungsvoll untermalt von stark besetztem Chor und Orchester mit Werken aus 400 Jahren Musikgeschichte (Musikalischer Leiter: Dietmar Ledel).

Eine Passion, die unter die Haut geht.

Termine: 01.07., 02.07., 08.07. und 09.07. sowie 16.09., 17.09., 23.09., 24.09., 30.09., 01.10., 08.10. und 09.10. Die Aufführungen beginnen samstags jeweils um 18.00 Uhr, sonntags jeweils um 13.30 Uhr und dauern mit Pause dreieinhalb Stunden. Für Besucher unter 30 Jahren kosten die Tickets die Hälfte.

Informationen und Tickets erhalten Sie auf www.passion-waal.de, per E-Mail an info@passion-waal.de, telefonisch unter 08246/969 001 oder persönlich in der Geschäftsstelle der Passionsspielgemeinschaft in Waal, Theaterstr. 7 (Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils 09:30 – 12:30 Uhr).



Bürgerverein Gemeinde Jengen

Bekanntmachung

Der Bürgerverein Gemeinde Jengen e. V. mit Sitz in Jengen ist aufgelöst.

Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren zu melden.

Jengen, den 02.07.2023

Stefanie Ledwa

Mühlacker 16,

86860 Jengen

buergerverein-jengen@gmx.de

Christiane Frank

Hohlweg 4

86860 Jengen

16. Carport Open Air Weinhausen am 14. und 15. Juli 2023

Am **Freitag, 14. Juli, 19.00 Uhr** spielt in bewährter Weise die **HUBER & SCHWARZ BAND** groovigen Old School Rock mit Songs von Bob Dylan bis Deep Purple.

Am **Samstag, 15. Juli, 13.00 Uhr** gibt es einen Workshop für die Gitarren Kids.

Um **19.00 Uhr** findet das **Schülerkonzert der Gitarrenschule Huber** statt.

Special Guests sind **LOIS STOTTROP, ANNA-LENA GLAS und DAVID LEDERMANN**.

Wegen wetterbedingter und besonderer Gegebenheiten ist es nicht vollständig auszuschließen, dass einzelne Veranstaltungen neu terminiert werden müssen, was im Falle des Falles über die Tagespresse und die sozialen Medien bekanntgegeben würde.

Info: Gitarrenschule Huber, Holzmähderweg 3, 86860 Weinhausen,

Tel. 08241 90341, E-Mail: dr.karl.huber@t-online.de,

WhatsApp: 0176 78645207, Facebook: <https://www.facebook.com/Weinhausen/>

Vereine / Institutionen

Nachrichten aus der Kita Weinhausen

Endlich schönes Wetter und Sommerfeeling! Da der Kita-Garten nicht zum Spielen einlädt, sondern eher einer tristen Steinwüste gleicht und der Krippengarten einfach ein bisschen klein für alle unsere Kinder ist, werden wir in den nächsten Wochen weiter unsere nähere Umgebung erforschen.

Auf dem Jengener Spielplatz haben wir schon einen entspannten und harmonischen Tag mit unseren Kindergartenkindern aus der Fuchs- und der Spinnengruppe verbracht.

Einen großen und spannenden Ausflug gab es zum Waldlehrpfad in Denklingen. Wir sind bergauf und bergab, breite Wege, schmale Wege über Stock und Stein den Fuchsschildern gefolgt. Es gab so viel zu entdecken und zu lernen. Eigentlich hatten wir für den Fall, dass die Kinder müde werden könnten, eine Abkürzung geplant. Doch diese war gar nicht nötig. Die Kinder sind die große Runde mit Bravour gelaufen. Es gab viele tolle Pausen, mit Brotzeit, Spielen und Beobachtungen. Am Ende saßen wir alle glücklich, zufrieden und ausgepowert wieder im Bus zurück in die Kita nach Weinhausen.

Auf den Waldpfad am Georgiberg haben wir zum ersten Mal auch die Otter (Krippe) mitgenommen. Für unsere Kleinsten war bereits die Busfahrt ein tolles Erlebnis und die knapp 2,5 Kilometer haben sie mit Bravour gemeistert.

Einen tollen Tag hatten wir Großen auch auf dem Flohmarkt, welchen die Eltern der Kita Weinhausen organisiert haben. Vielen Dank an unseren Elternbeirat, dass ihr diese Mühen, Zeit und Nerven investiert habt. Ihr habt nicht nur für Werbung, Stände, Straßensperrung, Bürokratie, Grill und Getränke, sondern auch noch für das richtige Wetter gesorgt. Das wurde dann auch mit Einnahmen von 500,- Euro belohnt. Auch den fleißigen BäckerInnen aus der Elternschaft der Kita Sankt Agatha in Beckstetten ein herzliches Danke für die traumhaft leckeren Kuchen.

Außerdem haben wir uns riesig über die Spende des Barsarteams gefreut. So kurz vor dem Umzug sind die 400,- Euro besonders wertvoll für uns. Wir möchten das Geld in neue Spielmaterialien wie z. B. Tischspiele, spannende Bücher und Ergänzungen für unsere Konstruktionsmaterialien anlegen. Vielen lieben Dank für diese tolle und großzügige Unterstützung.

Ansonsten stecken wir schon mitten in den Vorbereitungen für den Umzug in das neue Gebäude. Wenn alles glatt läuft, beginnen wir in der ersten Augustwoche uns einzurichten. Das neue Kita-Jahr ab September wollen wir dann schon in den neuen Räumen beginnen. Ab September dürfen wir mit vier Gruppen starten (eine Krippengruppe, drei Kindergartengruppen) und zwei neuen Kolleginnen. Wir freuen uns auf alles was da auf uns zukommt.

Familienstützpunkt Buchloe

Der Familienstützpunkt bietet u.a. folgende Kurse an:

„Kinderernährung – geht das auch vegetarisch? – Kostenloser ONLINE-Vortrag

Dienstag, 18.07.2023 9.30 – 11.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Familienstützpunkt, Kinderschutzbund Buchloe, Adolf-Müller-Str. 7, 86807 Buchloe, Tel. 08241/6866 oder
www.kinderschutzbund-buchloe.de
familienstuetzpunkt@kinderschutzbund-buchloe.de

Bücherei St. Vitus Weicht



Öffnungszeiten Bücherei St. Vitus in Weicht:

Montag, 16:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 18:00 – 20:30 Uhr

Telefon (während der Öffnungszeit): 08241/9615085

E-Mail: buecherei-weicht@gmx.de

Internet: www.buecherei-weicht.de

Online-Katalog: <https://www.bibkat.de/weicht/>

Vereine / Institutionen - Kirchennachrichten

Termine der Freiwilligen Feuerwehren



10.07.2023 FF Eurishofen

20.00 Uhr Wasserbeförderung

10.07.2023 FF Ummenhofen

19.30 Uhr Übung für Inspektion

10.07.2023 FF Weicht

19.30 Uhr Schulübung / Geräte und Knoten

11.07.2023 FF Ummenhofen

19.30 Uhr Inspektion

12.07.2023 FF Weinhausen

19.30 Uhr Landkreis- Funkübung

12.07.2023 FF Beckstetten

19.30 Uhr Gruppenübung (Funk)

19.07.2023 FF Beckstetten

19.30 Uhr Gesamtübung

20.07.2023 FF Weinhausen

19.30 Uhr Objektübung

Allgemeine Termine

08.07.2023 8.30 Uhr

Altpapiersammlung der FF Beckstetten

08.07.2023 13.30 Uhr

Sepp-Knoll-Gedächtnisturnier des FC Jengen

14.07.2023 19.00 Uhr

Carport Open Air Weinhausen

15.07.2023 9.00 Uhr

Altpapiersammlungen der Kirchenstiftungen
Weicht und Weinhausen

15.07.2023 10.00 Uhr

Kinderolympiade des Musikvereins Jengen

15.07.2023 13.00 Uhr/19.00 Uhr

Carport Open Air Weinhausen

21.07.2023

Dorfmeisterschaft im Stockschießen des FC Jengen

22.07.2023

Sommerfest des Obst- und Gartenbauvereins Jen-
gen-Ummenhofen

22.07.2023 8.30 Uhr

Dorfmeisterschaft im Stockschießen des FC Jengen

22.07.2023 9.00 Uhr

Altpapiersammlung des FC Jengen

Wichtiger Hinweis:

Veranstaltungstermine sind im Internet unter
www.jengen.de abrufbar!

Ergänzungen und Änderungen, die uns mitgeteilt wer-
den, pflegen wir laufend ein.

+ + Kirchennachrichten + +

Kontaktdaten Pfarreiengemeinschaft Waal-Jengen

| | |
|------------------------------|----------------|
| Pfarrer Jan Forma | 08241 9184850 |
| Pater Jerry Kurian | 0159 0625 1839 |
| Diakon Hermann Neuner | 08246 734 |
| Diakon Helmut Wahl | 0151 5873 0999 |

Pfarrbüro Waal

Ritter-v.-Herkomer-Str. 25, 86875 Waal
Tel. 08246 969770 FAX 08246 96977-20
Mail pg.waal-jengen@bistum-augsburg.de

Pfarrbüro Jengen

Hans-Seeberger-Weg 1, 86860 Jengen
Tel. 08241 4712 FAX 08241 4349
Mail pg.waal-jengen@bistum-augsburg.de

Präsenzzeiten:

| | | |
|------------|----|-------------------|
| Montag | JE | 09:00 – 11:00 Uhr |
| Dienstag | WA | 09:00 - 12:00 Uhr |
| Mittwoch | JE | 17:00 – 19:00 Uhr |
| Donnerstag | WA | 09:00 – 12:00 Uhr |
| Freitag | WA | 14:00 – 17:00 Uhr |

**Das Pfarrbüro Waal bleibt am Donnerstag, 13.07.2023
und Freitag, 14.07.2023 geschlossen.**

Kirchennachrichten - Gottesdienstordnung

Übergangswohnung für Pfarrer gesucht!

Ich heiße Michael Rudolf und bin ab 01.09.2023 neuer Pfarrer in der Pfarreiengemeinschaft Waal-Jengen. Während der Instandsetzung des Jengener Pfarrhauses suche ich eine Miet- oder Ferienwohnung für einen Übergangs-Zeitraum von ca. 6-9 Monaten.

Bitte Rückmeldung an Robert Wilsch (Verwaltungsleiter, Kath. Pfarramt Waal): robert.wilsch@bistum-augsburg.de, Tel. 08246/9697714

Fußwallfahrt zur Heiligen Crescentia von Kaufbeuren

Herzliche Einladung an ALLE zur Crescentia-Fußwallfahrt nach Kaufbeuren

am **Samstag, den 29.07.2023!**

Treffpunkt ist um **05:30 Uhr** am Marktplatz Waal bzw. am Hof von Familie Seitz in Waalhaupten.

Im Georgiberghaus in Untergermaringen wartet gegen eine kleine Spende ein Frühstück mit Kaffee, Butterbrezen und Weißwurst auf uns.

Wer möchte, kann vom Dehner-Parkplatz aus das letzte Wegstück mit dem Auto zurücklegen.

Um 11:15 Uhr feiern wir gemeinsam in der Klosterkirche den Gottesdienst.

Während der Schulferien entfallen die Werktagsmessen in der PG Waal-Jengen



Gottesdienstordnung vom 08.07.2023 bis 23.07.2023

Samstag., 08.07.

- WA 14:00 Uhr Wortgottesfeier und Trauung Rothkegel Paul u. Kirschner-Rothkegel Sandra
JE 16:00 Uhr Rosenkranz
BE 19:15 Uhr Vorabendmesse

Sonntag., 09.07.

- BR 08:30 Uhr Wortgottesfeier
WA 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst
EU 09:30 Uhr Wortgottesfeier
WP 10:00 Uhr Wortgottesfeier
WS 10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium
JE 19:15 Uhr Pfarrgottesdienst

Montag., 10.07.

- JE 19:15 Uhr Rosenkranz

Dienstag., 11.07.

- WA 16:00 Uhr Messfeier
BE 19:15 Uhr Messfeier

Mittwoch., 12.07.

- WA 17:00 Uhr Rosenkranz
JE 19:15 Uhr Messfeier

Donnerstag., 13.07.

- WE 19:15 Uhr Messfeier
BR 19:30 Uhr Fatim Rosenkranz

Freitag., 14.07.

- WP 19:15 Uhr Rosenkranz
WS 19:15 Uhr Messfeier

Samstag., 15.07.

- EH 14:00 Uhr Taufe Miro Fridolin Trübenbacher
JE 16:00 Uhr Rosenkranz
WP 19:15 Uhr Vorabendmesse

Sonntag., 16.07.

- Kollekte für den Bischöflichen Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen
WA 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst
BE 09:30 Uhr Wortgottesfeier
WE 09:30 Uhr Wortgottesfeier
EH 09:30 Uhr Wortgottesfeier
JE 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst zum Skapulierfest - Gestaltung Harmonikaorchester von Wolfgang Filser
Im Anschluss verabschiedet der PGR die langjährige Mesnerin Renate Huber mit einem Stehempfang.
WP 11:00 Uhr Taufe Florian Reßle
EU 19:15 Uhr Pfarrgottesdienst

Gottesdienstordnung – Evangelischer Kirchenanzeiger

Montag., 17.07.

JE 19:15 Uhr Rosenkranz

Dienstag., 18.07.

WA 16:00 Uhr Wortgottesfeier

WS 19:15 Uhr Rosenkranz

WP 19:15 Uhr Messfeier

BE 19:15 Uhr Rosenkranz

Mittwoch., 19.07.

WA 17:00 Uhr Rosenkranz

UM 19:15 Uhr Messfeier

Donnerstag., 20.07.

WE 08:30 Uhr Messfeier

EH 19:15 Uhr Messfeier

EU 19:15 Uhr Messfeier

Freitag., 21.07.

WA 08:30 Uhr Messfeier

WP 19:15 Uhr Rosenkranz

Samstag., 22.07.

JE 11:00 Uhr Taufe

JE 16:00 Uhr Rosenkranz

EH 19:00 Uhr Kalvarienberg

Open Air Konzert mit S(w)inging Gospel -
Gospelchor der evang. Hoffnungskirche Buchloe

EU 19:15 Uhr Vorabendmesse

WA 19:15 Uhr Vorabendmesse

Sonntag., 23.07.

JE 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst

WP 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst

BE 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Verabschiedung
Pfarrer Jan Forma
anschl. Pfarr- u. Dorffest

BR 10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

WS 11:00 Uhr Taufe Georg Hubert Kellerer

JE 15:00 Uhr Messfeier in polnischer Sprache

WE 19:15 Uhr Pfarrgottesdienst

JE Jengen

WA Waal

UM Ummenhofen

WP Waalhaupten

EU Eurishofen

EH Emmenhausen

SW Schwäbischhofen

BR Bronnen

BE Beckstetten

WE Weicht

WS Weinhausen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hoffnungskirche



Kirchenanzeiger KW 28

Sonntag, 09.07.2023

10:00 Uhr Gottesdienst am 5. Sonntag nach Trinitatis (Pfr. Fait)

12:30 Uhr Gottesdienst in russischer Sprache

Montag, 10.07.2023

19:00 Uhr Frauentreff „Sommerfest“

Donnerstag, 13.07.2023

14:00 Uhr Joker Spielerunde

Kirchenanzeiger KW 29

Sonntag, 16.07.2023

10:00 Uhr Familiengottesdienst am 6. Sonntag nach Trinitatis (Rel.Päd. Wappler) im Anschluss ist Kirchenkaffee

12:30 Uhr Gottesdienst in russischer Sprache

Dienstag, 18.07.2023

19:00 Uhr Umweltteam

Mittwoch, 19.07.2023

17:00 Uhr Jugendgottesdienst für die neuen Konfirmanden 2023/2024

Donnerstag, 20.07.2023

20:00 Uhr S(w)inging Gospel

Freitag, 21.07.2023

17:00 Uhr Mini-Kirche

Samstag, 22.07.2023

13:30 Uhr Traugottesdienst in Dillishausen
19:00 Uhr S(w)inging Gospel Open-Air Konzert auf dem Kalvarienberg in Emmenhausen

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde finden Sie auf www.buchloe-evangelisch.de

Anzeigen



Open Air Konzert
22. Juli 2023
19:00 Uhr
Kalvarienberg
Emmenhausen/Waal
 Leitung: Annette Fait
 Der Eintritt ist frei - wir freuen uns über Spenden
 Das Konzert findet nur bei trockenem Wetter statt.



Serenade

des Musikvereins Jengen

Sonntag, den 16. Juli 2023
 um 19:00 Uhr am Gemeindehaus

Bei unterhaltsamer Musik, erfrischenden Getränken und einer kleinen Brotzeit könnt Ihr einen schönen Sommerabend genießen.

Um 19:30 Uhr findet die Siegerehrung unserer diesjährigen Kinderolympiade statt!

Wir freuen uns auf Euch!

AUSWEICHTERMIN:
 Sonntag, 23. Juli 2023



16. Carport Open Air
Weinhausen

14. Juli 2023 **19.00 Uhr**



Huber & Schwarz Band
 Grooving Old School Rock
 Songs von Bob Dylan bis Deep Purple

... und am 15. Juli:

13.00 Uhr: Workshop für die Gitarren Kids der Gitarrenschule Huber

19.00 Uhr: Schülerkonzert der Gitarrenschule Huber.

Mit SPECIAL GUESTS:

Lois Stottrop, Anna-Lena Glas, David Ledermann

Information: Gitarrenschule Huber, Holzmäherweg 3, 86860 Weinhausen.
 Tel. 0824190341. E-Mail: dr.karl.huber@t-online.de, WhatsApp: 0176 78645207

Kontaktstelle Demenz/Buchloe
 Tel. 08241/9974780
 Kostenlose Information/Beratung
 Unterstützung durch ehrenamtliche Demenzhelfer

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Freitag, 14.07.2023
15.30 bis 20.30 Uhr
Mittelschule Buchloe (Aula)
Münchener Straße 22

Anmeldung erforderlich unter:
www.blutspendedienst.com/buchloe

Anzeigen



Qualität aus Erfahrung

Drucken mit Tradition



Lärchenweg 1
87656 Germaringen

Telefon 0 83 41 - 96 50 550
Fax 0 83 41 - 96 50 551
Mobil 01 60 - 74 27 553

info@druckmedien-hundseeder.de
www.druckmedien-hundseeder.de

**DRUCKMEDIE
HUNSEDER**

DRUCKSERVICE AUS EINER HAND . . .

wir bringen Ihre Ideen auf's Papier.



**Begleitung bei Trauer, Verlust
und schweren Krisen**

- ▶ Ich helfe Ihnen das Unfassbare zu begreifen
- ▶ Sie bekommen Raum für Ihre Trauer
- ▶ Wir tragen den Schmerz gemeinsam
- ▶ Ich begleite Sie auf dem Weg zur „inneren Stärke“ zurück

Trauerbegleiterin Birgit Hübener
Telefon 0173/365 54 92 · birgit.huebener@web.de
www.trauerbegleitung-huebener.de



**FUCHS
BAUMPFLEGE**

Baum und Gartenpflege

Weichter Weg 9
86860 Jengen

Mobil: 0152 33932791

- Gartenarbeiten
- Hecken-, Baum- & Strauchschnitt
- Wurzelstock fräsen & Häckselarbeiten
- Problembaumfällungen
- Sturmschadenbeseitigung
- Winterdienst

m.fuchs@fuchs-baumpflege.de ■ www.fuchs-baumpflege.de

Energie-Tipp

Den alten Kühlschrank austauschen?

Jedes Mal, wenn man in die Küche kommt, brummt der alte Kühlschrank? Das ist ein Zeichen dafür, dass das Kühlaggregat viele Stunden am Tag läuft, um die gewünschte Temperatur zu halten. Das kostet ordentlich Strom. Wahrscheinlich sollte das alte Gerät gegen ein effizienteres Modell ausgetauscht werden. Bevor man wirklich einen neuen Kühlschrank kauft, misst man am besten den tatsächlichen Stromverbrauch mit Hilfe eines Energiemessgeräts.

Energiemessgeräte bekommt man in Baumärkten schon ab 15 bis 20 Euro. Man kann sie aber auch mancherorts ausleihen, zum Beispiel bei eza!. Das Messgerät wird einfach zwischen Steckdose und Netzstecker des jeweiligen Elektrogeräts eingesteckt. Im Falle des Kühlschranks misst man den Stromverbrauch am besten über eine Woche, multipliziert den Wert mit dem Faktor 52 und ermittelt so den Jahresstromverbrauch. Liegt der über 300 Kilowattstunden, sollte man über den Kauf eines neuen Kühlschranks nachdenken.

Denn mit einem Gerät der Effizienzklasse B oder C halbiert man sehr häufig in etwa den Stromverbrauch und spart übers Jahr 60 Euro und mehr. Einen guten Kühlschrank mit Gefrierfach der Klasse C gibt es ab circa 500 Euro. Geräte der Klasse A sind noch rar.

eza!
Energie- und
Umweltzentrum Allgäu



www.eza-energieberatung.de

Impressum

“Jengener Nachrichten aus der Gemeinde” ist das Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Jengen. Es erscheint mindestens 14-tägig mit einer Auflage von 1100 Stück und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte und Gewerbebetriebe der Gemeinde Jengen verteilt.

Herausgeber: Gemeinde Jengen, Tel. 08241-90223, FAX: 08241-90225
E-Mail: info@jengen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Inhaltes: Ralf Neuner,
1. Bürgermeister, Kirchplatz 7, 86860 Jengen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Druck: Druckmedien Hundseder

Ansprechpartner für Vereins- und Kirchenangelegenheiten sowie Termine:

Florian Gröber, Tel. 08246-801 o. 0172 695 82 42;

E-Mail: schreineigroeber@t-online.de

Redaktionsschluss für Ausgabe 15-2023: Montag, 17.07.2023, 12.00 Uhr